

05.12.2017 – 18:46 Uhr

Mendix schließt mit Atlas eine Lücke im Bereich Enterprise UX

Mit Atlas UI von Mendix können Unternehmen eine eigene Designsprache definieren, um in der App-Entwicklung fesselnde Benutzererlebnisse zu schaffen

Boston (ots/PRNewswire) - Mendix (<http://www.mendix.com/>), schnellste und benutzerfreundlichste Plattform zur Gestaltung und kontinuierlichen Verbesserung von mobilen und Webanwendungen, gab heute die Verfügbarkeit von Atlas UI bekannt. Atlas UI ist nahtlos in die Low-Code-Plattform von Mendix integriert und ermöglicht Entwicklern ohne Kenntnisse bei Front-end-Entwicklung und UI-Design die Gestaltung eleganter, fesselnder und höchst nützlicher Benutzerschnittstellen. Mit Atlas können die UI/UX-Teams von Organisationen eine Standard-Designsprache festlegen, um für autonom arbeitende Entwicklerteams Best Practices im Design zu etablieren.

Die Gestaltung des Benutzererlebnisses ist für die Annahme von Apps und gute geschäftliche Ergebnisse entscheidend. Viele IT-Bereiche aber haben nicht genügend Mittel, um bei allen Apps optimale UX zu liefern. Eine Umfrage von Gartner kam zu folgendem Ergebnis: "Es gibt für 17 Entwickler durchschnittlich einen UX-Designer. 35 % der Befragten gaben an, dass sie über keinerlei UX-Designkompetenz verfügen."1 UX-Ressourcen sind damit begrenzt und die Entwicklerteams werden kleiner und autonomer. Eine konsistente Oberfläche für die Nutzer ist somit immer schwieriger zu gestalten.

Die Veröffentlichung von Mendix Atlas zielt darauf ab, diese UX-Lücke durch einen UI-Rahmen aus Schichten und Komponenten zu schließen. Muster und Best Practices im UI-Design werden festgehalten und genutzt und es gibt ein neues WYSIWYG-Modelingtool (What you see is what you get). Mittels dieser Kombination können Entwickler ohne Kenntnisse im UI-Design schnell mit fertigen UI-Elementen überzeugende Nutzerschnittstellen liefern, welche den Best Practices entsprechen. UIs werden durch eine Kombination von Layouts für die Navigation, Seitenvorlagen, Bausteinen (vorab konfigurierte Baugruppen von UI-Komponenten) und Widgets gestaltet. Vorlagen und Bausteine von Atlas beschleunigen nicht nur die UI-Produktion, sondern stellen Widgets in vorab konfigurierten Layouts mit optimalen Proportionen, Abständen und individuellen Designeigenschaften zusammen. Der sich daraus ergebende visuelle Stil der App zeigt automatisch das Design der Wahl. Dieses kann von Mendix stammen oder es können mit dem neuen Theme Customizer individuelle Designs zusammengestellt werden. Diese Sammlung von Designelementen steht zur Nutzung in responsiven Layouts bereit. UIs mit Atlas arbeiten damit elegant auf Geräten aller Größen.

"Digital Risk hat bislang grundlegende Wireframing-Tools genutzt, um Vorstellungen über Screendesign und Workflow zu illustrieren und kommunizieren", sagte Jeff Ward, Direktor für IT, Solution Delivery bei Digital Risk LLC. "Mit Atlas können wir diesen unnötigen Schritt eliminieren und schnell gut aussehende, fesselnde UI-Designs gestalten, die zum Front-end von Produktionsanwendungen werden. Mit dem umfassenden Archiv von Seitenvorlagen, Bausteinen und Widgets können wir umfassende und responsive Anwendungen gestalten und das im Vergleich mit herkömmlichen Frameworks und Ansätzen in einem Bruchteil der Zeit."

Mehr Konsistenz und mehrfache Nutzung durch Festlegung der eigenen Designsprache

Atlas verfügt über eine Sammlung professionell gestalteter Designelemente, um die Best Practices einzuhalten. Zudem können mit Atlas interne UI/UX-Ressourcen genutzt werden, um eine Standard-Designsprache für Entwickler für Anwendungen zu definieren. So halten sämtliche Anwendungen die Designrichtlinien des Unternehmens ein. Mittels einer Grundlage von Open Standards und Open Source, darunter CSS3, Sass und Bootstrap, können Designer eine Formsprache gestalten, welche Design und Styling des Unternehmens aufnimmt und zudem einen individuellen Satz von Seitenvorlagen, Bausteinen und Widgets. Sämtliche Designelemente können als Module der Designsprache des Unternehmens in einem privaten App Store bereitgestellt werden. So werden die Best Practices des Unternehmens bei UI und Design automatisch von allen Mendix-Entwicklungsteams genutzt.

Design erstklassiger Apps von der ersten Idee bis zur Produktion

Damit neue Lösungen die geschäftlichen Ziele erreichen, muss iterativ gearbeitet werden. Die Implementierung muss letztlich dem Bedarf der Nutzer und den geschäftlichen Zielen gleichermaßen entsprechen. Mit Atlas unterstützt Mendix dies von Anfang bis Ende. Mit dem Mendix Web Modeler können Entwickler und Power User Ideen für Anwendungen schnell umsetzen. Zu diesem Zweck nutzen sie Designelemente von Atlas und stellen schnell funktionierende Anwendungen für Nutzer zur Verfügung. Mit einer integrierten Toolbox ist alles schnell aufzufinden und Bausteine und Widgets sind per Ziehen und Ablegen nutzbar. Zudem synchronisieren Web Modeler und Desktop Modeler sich. Entwickler können so Prototypen verbessern, mit komplexerer Logik und Integrationen, bis hin zur Produktionsanwendung.

"Atlas UI und Web Modeler eröffnen neue Möglichkeiten der Bindung von Kunden und der Zielgruppe", sagte Nolan Ramsey, Direktor für RAD Solutions bei EPI-USE America Inc. "Wir können in einer Frühphase des Projekts schnell Struktur und Layout einer Anwendung schaffen. Dann gehen wir mit dem Kunden die UI-Elemente, den Workflow und die Logik durch und modifizieren alles in Echtzeit. Die Werkzeuge von Mendix boten bereits die Möglichkeit, robuste Apps in einem Bruchteil der Zeit zu schaffen. Mit dem neuen Toolset können wir bei Umfang und Zeitplan von Projekten mehr Risiken auffangen, da Feedback noch früher erfolgt."

"Die Nutzbarkeit ist wichtiger denn je, damit individuelle Anwendungen den angezielten geschäftlichen Wert liefern", sagte Johan den Haan, CTO von Mendix. "In die Plattform von Mendix war von Beginn an ein iterativer Ansatz eingebaut, der den Nutzer in den Mittelpunkt stellt. Atlas UI hebt diese Konzepte auf ein neues Niveau. In Unternehmen, die Low-Code-Plattformen einsetzen, versetzt Mendix eine ganze Palette von Nutzern auf einzigartige Weise in die Lage, höchst nützliche Apps schnell und im richtigen Maßstab zu gestalten."

Weitere Quellen

- Blog zur Veröffentlichung (<https://www.mendix.com/blog/announcing-atlas-low-code-approach-great-app-design-user-experiences>)
- Mendix for Design Thinking (<http://www.mendix.com/design-thinking/>)
- Website von Atlas UI (<https://atlas.mendix.com/>)

1 Gartner Inc.: "Survey Analysis: The Mobile App Development Trends That Will Impact Your Enterprise in 2017", 26. April 2017, Adrian Leow und Van L. Baker

Über Mendix

Mendix ist die schnellste und einfachste Plattform zur skalierten Produktion und kontinuierlichen Verbesserung von Anwendungen für Mobilgeräte und Web. Als Marktführer von führenden Analysten anerkannt, helfen wir unseren Kunden bei der digitalen Transformation ihrer Unternehmen und Branchen indem wir ihnen ermöglichen, Apps mit beispielloser Geschwindigkeit und Skalierung zu erstellen, zu verwalten und zu verbessern. Mehr als 4.000 zukunftsorientierte Unternehmen, darunter KLM, Philips, Royal DSM und die University of Pennsylvania, nutzen unsere Plattform zur Erstellung von Geschäftsanwendungen, die Kunden begeistern und die betriebliche Effizienz verbessern.

Werden Sie Teil der Mendix-Community und folgen Sie Mendix auf LinkedIn (<https://www.linkedin.com/company/mendix>) und Twitter (<https://twitter.com/Mendix>). Jetzt Apps kostenlos gestalten unter www.mendix.com/try-now/

Kontakt:

Sarah Salbu, sarah.salbu@mendix.com

Foto - http://mma.prnewswire.com/media/615076/Mendix_Atlas_UI.jpg

Logo - http://mma.prnewswire.com/media/440429/Mendix_Logo.jpg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062904/100810057> abgerufen werden.